

HI. Dominikus



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Das in den 1960er Jahren auf dem Londoner Kunstmarkt erworbene Bild des betenden Dominikus kopiert eine der besonders häufig von El Greco (1541-1614) in seiner eigenen Werkstatt wiederholten Heiligenbilder. Der aus Burgos in Nordspanien stammende Heilige gilt als Gründer eines der einflussreichsten Bettelorden des Mittelalters im 13. Jh. und wurde in Spanien besonders verehrt. Mit großer Sorgfalt hat der Kopist die dunkle Konturierung der überlängten Proportionen und charakteristischen Farbkontraste wiederholt, die El Greco während seines Aufenthalts in Venedig erlernte und zu einem meisterhaften Koloristen werden lassen. Die Kopie übernimmt auch die auf einigen Fassungen überlieferte Signatur des Künstlers »????????? ?????????????? ??????« (Domenikos Theotokopoulos hat dies gemacht) auf dem Stein, der das Kruzifix trägt. In den 1930er Jahren wurde in London eine ebenfalls signierte kleinere Fassung aus El Grecos Werkstatt, gezeigt, die später verkauft wurde und sich in einer Stuttgarter Privatsammlung befand.

Titel	HI. Dominikus
Inventarnummer	3778
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Anonym</u> (Künstler / Künstlerin): * unbekannt – † unbekannt / <u>Dominico Greco</u> (Erfinder / Erfinderin): * 1541 Irakleion (Kreta) – † 07. Apr. 1614 Toledo
Datierung	19. (20.?) Jh.
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 116,00cm / Breite: 91,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Italienische Malerei vor 1800</u>

Standort

Depot

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1960

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite